

Thema	<b>7.4 Balladen lesen und untersuchen/ Inhaltsangabe schreiben</b>
-------	--

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
KU	4 Wochen	7

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	6.4
Materialien/Medien	Schülerband: Kapitel 7, S. 114-121 Online-Test: wa3ry6 Arbeitsheft: Kapitel 7, S. 38/39 KA-Training: S. 76/77 Lehrerband: Kapitel 7, S. 124-137 (KA 7 auf CD, 3 Niveaus)
Bausteine	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Merkmale der Ballade kennen lernen</li> <li>- Zusammenfassung formulieren</li> <li>- Texte verändern</li> <li>- Balladen hören und verstehen</li> <li>- Balladen mit allen Sinnen erfassen</li> <li>- Szenisches Interpretieren Comic, Bildergeschichte</li> </ul>

Kompetenzbereich Produktion	
I. Sprechen und Zuhören	II. Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte sinngebend und gestaltend vorlesen und (frei) vortragen</li> <li>- Gesprächsbeiträge anderer verfolgen und aufnehmen</li> <li>- wesentliche Aussagen aus umfangreichen gesprochenen Texten verstehen, diese Informationen sichern und wiedergeben</li> <li>- Texte (medial unterschiedlich vermittelt) szenisch gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte in gut lesbarer handschriftlicher Form und in einem der Situation entsprechenden Tempo schreiben</li> <li>- zentrale Schreibformen beherrschen und sachgerecht nutzen: untersuchende (analysieren, interpretieren), gestaltende (erzählen, kreativ schreiben) (AT)</li> <li>- Ergebnisse einer Textuntersuchung darstellen</li> </ul>

Kompetenzbereich Rezeption	
III. Lesen	IV. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- über grundlegende Lesefertigkeiten verfügen</li> <li>- Verfahren zur Textaufnahme kennen und nutzen</li> <li>- epische, lyrische, dramatische Texte unterscheiden</li> <li>- zentrale Inhalte erschließen und wesentliche Elemente eines Textes erfassen</li> <li>- wesentliche Fachbegriffe zur Erschließung von Literatur kennen und anwenden, insbesondere Erzähler, Erzählperspektive, Monolog, Dialog, sprachliche Bilder, Metapher, Reim, lyrisches Ich</li> <li>- sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen und in ihrer historischen Bedingtheit erkennen</li> <li>- eigene Deutungen des Textes entwickeln, am Text belegen und sich mit anderen darüber verständigen,</li> <li>- analytische Methoden anwenden: z.B. Texte untersuchen, vergleichen, kommentieren</li> <li>- Wesentliches hervorheben und Zusammenhänge verdeutlichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechweisen unterscheiden und beachten: z.B. gehoben, derb; abwertend, ironisch</li> <li>- grundlegende Textfunktionen erfassen, insbesondere ästhetische Funktion (z.B. Gedicht)</li> <li>- sprachliche Mittel zur Sicherung des Textzusammenhangs (Textkohärenz) kennen und anwenden: Wortebene (morphologische Mittel): Beziehungswörter (z.B. Konjunktion, Adverb)</li> <li>- Satzstrukturen kennen und funktional verwenden: Hauptsatz, Nebensatz/Gliedsatz, Satzglied, Satzgliedteil</li> </ul>

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	
Produkte/Überprüfungsformate	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenarbeit: Typ 4</li> <li>- Szenisches Spiel</li> </ul>